Deutlich weniger Dienstnehmer betroffen!

Unternehmensinsolvenz-Statistik 1. Halbjahr 2017

Wien, 05.07.2017 - Die Berechnung zum ersten Halbjahr zeigt einen Rückgang der Unternehmensinsolvenzen um fast 3 % und damit eine Fortsetzung des moderaten Trends aller österreichischen Bundesländer. Einzige Ausnahme ist Niederösterreich mit einem Zuwachs von 17 % bei den Gesamtinsolvenzen gegenüber dem Vergleichszeitraum 2016. Allgemein dürfte die ruhige Lage bei den Unternehmensinsolvenzen bis Jahresende bestehen bleiben.

Im ersten Halbjahr wurden 1.531 Unternehmen insolvent (= - 6 %). Mangels Vermögens konnten 1.043 Fälle nicht eröffnet werden (= + 1,6 %). Insgesamt waren es damit 2.574 insolvente Unternehmen mit Verbindlichkeiten von EUR 668 Millionen (= - 63 %). Dieser starke Rückgang bei den Passiva hängt mit drei Großverfahren im Vorjahr zusammen, die mit der österreichischen Wirtschaft kaum Berührungspunkte hatten. Doch auch wenn man diese drei untypischen Fälle herausrechnet, betragen die Passiva immer noch um 25 % weniger als im Vergleichszeitraum des Vorjahrs. Auch bei den betroffenen Dienstnehmern gab es mit insgesamt 7.200 Personen einen Rückgang von 24 %.

Gesamtinsolvenzen im Bundesländervergleich 1. Halbjahr 2017

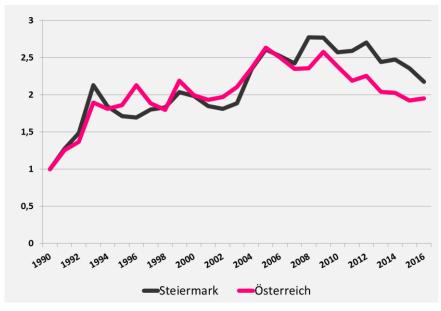
Bundesland	Fälle 2017	Fälle 2016	Veränderung
Wien	870	892	-2,5%
Niederösterreich	447	383	16,7%
Burgenland	80	97	-17,5%
Oberösterreich	298	311	-4,2%
Salzburg	196	195	0,5%
Vorarlberg	63	70	-10,0%
Tirol	146	154	-5,2%
Steiermark	303	371	-18,3%
Kärnten	171	179	-4,5%
Gesamt	2.574	2.652	-2,9%

Bundesländer

Einzig Niederösterreich weist gegen den Trend eine Steigerung von 17 % auf. Grund dafür sind nicht eröffnete Insolvenzen: Meist Klein- und Kleinstunternehmen, die nicht ordentlich liquidiert werden, weil es nichts mehr abzuwickeln zu geben scheint. Insgesamt sind auch in Niederösterreich die Passiva mit 20 % deutlich zurückgegangen, sodass der Zuwachs an betroffenen Unternehmen volkswirtschaftlich wenig ins Gewicht fällt.

Besonders stark ist der Rückgang der Insolvenzfälle in der Steiermark mit ca. 18 % sowie der Verbindlichkeiten um sogar 59 %. Es handelt sich vor allem um eröffnete Verfahren. Die Steiermark ist durch den hohen Grad an industrieller Fertigung (Maschinen, Metall und Exportgüter) externen und konjunkturellen Einflüssen gegenüber besonders empfindlich. Der Rückgang zeigt deutlich, dass sie nach insolvenz-intensiven Jahren nun an Restösterreich aufschließt.

Insolvenzentwicklung Steiermark im Vergleich (1990 = 100 %)



© KSV1870

Branchen

Wiederum führen u. a. Gastgewerbe und unternehmensbezogene Dienstleistungen die Liste an. Grund sind die vielen Unternehmen und die geringen Hürden für Gründungen in diesen Branchen. Aufgrund branchentypischer Herausforderungen sind auch Maschinen/Metall (internationaler Wettbewerb bzw. Preisdumping) und Bauwirtschaft (Billigstbieter-Prinzip) an oberer Stelle.

Ausblick auf das Jahr 2017:

Im Dezember schien nach mehreren Jahren rückläufiger Insolvenzen das Tal durchschritten zu sein. Da das erste Halbjahr 2016 einen Anstieg um 5 % hatte, der sich in weiterer Folge etwas verflachte, rechnen wir im Jahr 2017 mit nahezu unveränderten Zahlen gegenüber 2016. Wir stehen an der Schwelle einer Konjunkturbelebung. Sollte sich das gegenwärtige Wachstum der Wirtschaft noch 3 - 4 Quartale halten lassen, dann werden die Zinsen wieder auf ein normales Niveau ansteigen, und damit auch die Insolvenzen. Diese Entwicklung wird aber frühestens 2018 zu spüren sein.

Für den Inhalt verantwortlich:

Dr. Hans-Georg Kantner, Leiter KSV1870 Insolvenz

Rückfragenhinweis:

Karin Stirner

Leiterin KSV1870 Unternehmenskommunikation Telefon 050 1870-8226, E-Mail: stirner.karin@ksv.at www.ksv.at; Twitter: https://twitter.com/KSV1870



Unternehmensinsolvenzen I. Halbjahr 2017

	2017	2016	Verä	nderung
Eröffnete Insolvenzen	1.531	1.625	-	5,8 %
Nichteröffnete Insolvenzverfahren (mangels kostendeckenden Vermögens)	1.043	1.027	+	1,6 %
Gesamtinsolvenzen	2.574	2.652	-	2,9 %
Geschätzte Insolvenzverbindlichkeiten in EUR	668 Mio.	1.800 Mio.	-	62,9 %

Die geschätzten Insolvenzverbindlichkeiten dürfen nicht mit den tatsächlichen Verlusten aus Insolvenzen gleichgesetzt werden. Zu berücksichtigen sind Quotenzahlungen im Rahmen von Sanierungsplänen, Ausschüttungen aus in Konkursen sowie bevorzugte Befriedigung aufgrund von Aus- und Absonderungsrechten.

Betroffene Dienstnehmer	7.200	9.500	-	24,2 %
Betroffene Gläubiger	26.500	29.400	-	9,9 %

Großinsolvenzen I. Halbjahr 2017 Ab 10 Mio. derzeit bekannte Passiva in den Bundesländern

Oberösterreich

FS Agrartech GmbH (vormals: BISO Schrattenecker				
GmbH), (Herstellung von Maschinen), Ort im Innkreis	Konkurs	EUR	40,0	Mio.

Steiermark

STAR AGRO Analyse und Handels GmbH,			
(Großhandel mit Chemikalien), Allerheiligen	SV o. EV	EUR	17,4 Mio.

Kärnten

KJK Multimedia Handels e.U, Inh. Jörg Kneupper, (An-				
und Verkauf von Tonträgern), Schiefling	Konkurs	EUR	14,5	Mio.
RH-Tech Gebäudetechnik und Anlagenbau GmbH,				
Poggersdorf	Konkurs	EUR	11,2	Mio.



Eröffnete Insolvenzen und geschätzte Passiva nach Bundesländern I. Halbjahr 2017

Sanierungsverfahren (mit EV, ohne EV) zzgl. Konkurse

Bundesland	Fälle 2017	Fälle 2016	Veränderung	Passiva 2017 in Mio. EUR	
Wien	516	561	-8,0%	144	1.132
Niederösterreich	307	272	12,9%	96	120
Burgenland	51	65	-21,5%	13	32
Oberösterreich	184	191	-3,7%	152	106
Salzburg	94	96	-2,1%	38	38
Vorarlberg	33	37	-10,8%	15	28
Tirol	80	75	6,7%	35	41
Steiermark	177	236	-25,0%	97	238
Kärnten	89	92	-3,3%	78	65
Gesamt	1.531	1.625	-5,8%	668	1.800

Eröffnete Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung I. Halbjahr 2017

Bundesland	Eröffnete Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung 2017	
Wien	14	14
Niederösterreich	2	5
Burgenland	0	2
Oberösterreich	3	3
Salzburg	2	3
Vorarlberg	2	1
Tirol	5	4
Steiermark	9	1
Kärnten	1	2
Gesamt	38	35

Eröffnete Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung I. Halbjahr 2017

Bundesland	Eröffnete Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung 2017	
Wien	40	47
Niederösterreich	59	59
Burgenland	8	11
Oberösterreich	32	42
Salzburg	11	9
Vorarlberg	1	3
Tirol	1	4
Steiermark	35	49
Kärnten	13	16
Gesamt	200	240



Entzug der Eigenverwaltung I. Halbjahr 2017

Bundesland	Entzug der Eigenverwaltung 2017	Entzug der Eigenverwaltung 2016
Wien	2	6
Niederösterreich	0	1
Burgenland	0	0
Oberösterreich	1	0
Salzburg	0	2
Vorarlberg	1	0
Tirol	0	0
Steiermark	5	0
Kärnten	1	0
Gesamt	10	9

Eröffnete Konkurse I. Halbjahr 2017

Bundesland	Fälle 2017	Fälle 2016
Wien	462	500
Niederösterreich	246	208
Burgenland	43	52
Oberösterreich	149	146
Salzburg	81	84
Vorarlberg	30	33
Tirol	74	67
Steiermark	133	186
Kärnten	75	74
Gesamt	1.293	1.350

Nichteröffnete Insolvenzverfahren I. Halbjahr 2017

Bundesland	Fälle 2017	Fälle 2016
Wien	354	331
Niederösterreich	140	111
Burgenland	29	32
Oberösterreich	114	120
Salzburg	102	99
Vorarlberg	30	33
Tirol	66	79
Steiermark	126	135
Kärnten	82	87
Gesamt	1.043	1.027



Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Gesamtösterreich I. Halbjahr 2017

Gesamtösterreich	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	11	309	0	320	119,9
Textilwirtschaft/Leder	1	7	15	0	23	14,4
Maschinen und Metall	1	17	55	0	73	120,4
Lebens- und Genußmittel	0	15	30	0	45	15,7
Holz/Möbel	0	3	16	0	19	15,3
Glas/Keramik	0	4	4	0	8	2,2
Elektro/Elektronik	0	5	16	0	21	10,8
Gastgewerbe	0	1	215	0	216	47,2
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	8	58	0	66	16,0
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	10	0	10	4,4
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	1	9	0	10	3,6
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	2	115	0	117	23,5
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	14	0	14	25,7
Freizeitwirtschaft	0	4	9	0	13	21,2
Elektronische Datenverarbeitung	0	3	24	0	27	9,4
Bergbau/Energie	0	0	9	0	9	4,7
Unternehmensbez. Dienstleistungen	3	18	238	0	259	115,8
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	4	22	0	26	19,3
Privat	0	0	0	48	48	8,9
sonstige Bereiche	2	24	181	0	207	69,1
Gesamt	7	127	1349	48	1531	667,5

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Wien I. Halbjahr 2017

Wien	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	9	110	0	119	31,6
Textilwirtschaft/Leder	0	4	3	0	7	3,7
Maschinen und Metall	0	3	10	0	13	12,8
Lebens- und Genußmittel	0	7	8	0	15	4,3
Holz/Möbel	0	0	2	0	2	0,2
Glas/Keramik	0	1	1	0	2	0,8
Elektro/Elektronik	0	4	7	0	11	6,7
Gastgewerbe	0	1	63	0	64	11,4
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	2	18	0	20	3,3
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	4	0	4	1,3
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	1	0	1	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	1	52	0	53	5,7
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	3	0	3	0,5
Freizeitwirtschaft	0	0	3	0	3	1,7
Elektronische Datenverarbeitung	0	2	9	0	11	6,0
Bergbau/Energie	0	0	1	0	1	2,6
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	13	82	0	95	27,1
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	3	0	0	3	0,4
Privat	0	0	0	14	14	5,1
sonstige Bereiche	0	11	64	0	75	18,4
Gesamt	0	61	441	14	516	143,6



Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Niederösterreich I. Halbjahr 2017

Niederösterreich	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	68	0	68	24,9
Textilwirtschaft/Leder	1	0	2	0	3	0,2
Maschinen und Metall	0	0	11	0	11	2,5
Lebens- und Genußmittel	0	0	8	0	8	5,0
Holz/Möbel	0	0	4	0	4	3,2
Glas/Keramik	0	0	1	0	1	0,1
Elektro/Elektronik	0	1	3	0	4	2,8
Gastgewerbe	0	0	44	0	44	7,5
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	0	20	0	20	4,3
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	2	0	2	1,2
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	4	0	4	2,7
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	18	0	18	5,9
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	5	0	5	2,3
Freizeitwirtschaft	0	0	1	0	1	0,3
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	8	0	8	1,6
Bergbau/Energie	0	0	1	0	1	0,3
Unternehmensbez. Dienstleistungen	1	0	47	0	48	17,5
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	12	0	12	3,0
Privat	0	0	0	9	9	0,8
sonstige Bereiche	0	1	35	0	36	9,7
Gesamt	2	2	294	9	307	95,8

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Burgenland I. Halbjahr 2017

Burgenland	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	5	0	5	1,4
Textilwirtschaft/Leder	0	0	1	0	1	0,1
Maschinen und Metall	0	0	2	0	2	7,2
Lebens- und Genußmittel	0	0	1	0	1	0,2
Holz/Möbel	0	0	0	0	0	0,0
Glas/Keramik	0	0	1	0	1	0,0
Elektro/Elektronik	0	0	1	0	1	0,5
Gastgewerbe	0	0	11	0	11	1,5
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	0	2	0	2	0,2
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	1	0	1	0,2
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	5	0	5	0,8
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	0	0	0	0,0
Freizeitwirtschaft	0	0	0	0	0	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	2	0	2	0,2
Bergbau/Energie	0	0	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	0	3	0	3	0,3
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	0	0	0	0,0
Privat	0	0	0	6	6	0,2
sonstige Bereiche	0	1	9	0	10	0,5
Gesamt	0	1	44	6	51	13,3



Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Oberösterreich I. Halbjahr 2017

Oberösterreich	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	1	39	0	40	34,1
Textilwirtschaft/Leder	0	2	0	0	2	0,1
Maschinen und Metall	0	9	8	0	17	56,3
Lebens- und Genußmittel	0	2	3	0	5	2,1
Holz/Möbel	0	2	4	0	6	6,9
Glas/Keramik	0	1	0	0	1	0,0
Elektro/Elektronik	0	0	1	0	1	0,2
Gastgewerbe	0	0	20	0	20	4,8
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	3	6	0	9	3,3
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	2	0	2	0,6
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	1	0	0	1	0,3
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	12	0	12	1,7
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	3	0	3	5,4
Freizeitwirtschaft	0	0	2	0	2	0,9
Elektronische Datenverarbeitung	0	1	1	0	2	0,2
Bergbau/Energie	0	0	3	0	3	0,8
Unternehmensbez. Dienstleistungen	1	3	31	0	35	22,3
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	1	3	0	4	7,7
Privat	0	0	0	4	4	0,3
sonstige Bereiche	0	6	9	0	15	4,0
Gesamt	1	32	147	4	184	152,0

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Salzburg I. Halbjahr 2017

Salzburg	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	1	12	0	13	3,4
Textilwirtschaft/Leder	0	1	0	0	1	0,2
Maschinen und Metall	1	1	0	0	2	0,9
Lebens- und Genußmittel	0	3	2	0	5	0,4
Holz/Möbel	0	0	2	0	2	1,6
Glas/Keramik	0	1	0	0	1	0,5
Elektro/Elektronik	0	0	0	0	0	0,0
Gastgewerbe	0	0	16	0	16	2,8
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	1	1	0	2	1,4
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	2	0	2	1,3
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	1	0	1	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	13	0	13	5,4
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	0	0	0	0,0
Freizeitwirtschaft	0	2	0	0	2	0,2
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	1	0	1	0,3
Bergbau/Energie	0	0	1	0	1	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	1	1	13	0	15	9,1
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	0	0	0	0,0
Privat	0	0	0	6	6	1,1
sonstige Bereiche	2	3	6	0	11	9,8
Gesamt	4	14	70	6	94	38,4



Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Vorarlberg I. Halbjahr 2017

Vorarlberg	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	4	0	4	1,4
Textilwirtschaft/Leder	0	0	3	0	3	3,2
Maschinen und Metall	0	0	5	0	5	2,0
Lebens- und Genußmittel	0	0	1	0	1	0,1
Holz/Möbel	0	0	0	0	0	0,0
Glas/Keramik	0	0	1	0	1	0,8
Elektro/Elektronik	0	0	0	0	0	0,0
Gastgewerbe	0	0	6	0	6	1,3
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	0	2	0	2	0,4
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	0	0	0	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	1	2	0	3	0,4
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	0	0	0	0,0
Freizeitwirtschaft	0	0	0	0	0	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	0	0	0	0,0
Bergbau/Energie	0	0	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	1	3	0	4	3,1
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	0	0	0	0,0
Privat	0	0	0	1	1	0,0
sonstige Bereiche	0	0	3	0	3	2,0
Gesamt	0	2	30	1	33	14,7

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Tirol I. Halbjahr 2017

Tirol	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	14	0	14	3,9
Textilwirtschaft/Leder	0	0	1	0	1	3,7
Maschinen und Metall	0	0	1	0	1	0,5
Lebens- und Genußmittel	0	1	1	0	2	0,9
Holz/Möbel	0	1	0	0	1	0,6
Glas/Keramik	0	1	0	0	1	0,0
Elektro/Elektronik	0	0	1	0	1	0,3
Gastgewerbe	0	0	13	0	13	3,4
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	0	1	0	1	0,0
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	0	0	0	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	6	0	6	1,7
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	0	0	0	0,0
Freizeitwirtschaft	0	0	0	0	0	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	1	0	1	0,4
Bergbau/Energie	0	0	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	0	19	0	19	12,4
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	1	0	1	2,3
Privat	0	0	0	7	7	1,4
sonstige Bereiche	0	0	11	0	11	3,2
Gesamt	0	3	70	7	80	34,7



Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Steiermark I. Halbjahr 2017

Steiermark	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	44	0	44	10,9
Textilwirtschaft/Leder	0	0	4	0	4	2,6
Maschinen und Metall	0	3	13	0	16	24,6
Lebens- und Genußmittel	0	2	2	0	4	1,1
Holz/Möbel	0	0	2	0	2	1,4
Glas/Keramik	0	0	0	0	0	0,0
Elektro/Elektronik	0	0	2	0	2	0,2
Gastgewerbe	0	0	29	0	29	5,7
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	2	3	0	5	1,0
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	0	0	0	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	3	0	3	0,8
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	3	0	3	17,5
Freizeitwirtschaft	0	1	2	0	3	3,5
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	0	0	0	0,0
Bergbau/Energie	0	0	1	0	1	0,4
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	0	30	0	30	14,6
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	6	0	6	5,9
Privat	0	0	0	1	1	0,0
sonstige Bereiche	0	1	23	0	24	7,1
Gesamt	0	9	167	1	177	97,3

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Kärnten I. Halbjahr 2017

Kärnten	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	13	0	13	8,3
Textilwirtschaft/Leder	0	0	1	0	1	0,6
Maschinen und Metall	0	1	5	0	6	13,6
Lebens- und Genußmittel	0	0	4	0	4	1,6
Holz/Möbel	0	0	2	0	2	1,4
Glas/Keramik	0	0	0	0	0	0,0
Elektro/Elektronik	0	0	1	0	1	0,1
Gastgewerbe	0	0	13	0	13	8,8
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	0	5	0	5	2,1
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	2	0	2	0,4
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	4	0	4	1,1
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	0	0	0	0,0
Freizeitwirtschaft	0	1	1	0	2	14,6
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	2	0	2	0,7
Bergbau/Energie	0	0	2	0	2	0,6
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	0	10	0	10	9,4
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	0	0	0	0,0
Privat	0	0	0	0	0	0,0
sonstige Bereiche	0	1	21	0	22	14,4
Gesamt	0	3	86	0	89	77,7

Gründungsjahr der insolventen Unternehmen I. Halbjahr 2017

1	%	vor 1939 gegründet
2	%	von 1939 bis 1959
1	%	von 1960 bis 1969
2	%	von 1970 bis 1979
4	%	von 1980 bis 1989
4	%	von 1990 bis 1994
6	%	von 1995 bis 1999
10	%	von 2000 bis 2004
17	%	von 2005 bis 2009
53	%	ab 2010
100	%	Gesamt

Aufteilung der eröffneten Insolvenzen nach Unternehmensformen I. Halbjahr 2017

	Fälle 2017	Fälle 2016
Einzelunternehmen	609	636
Offene Gesellschaft	17	19
Kommanditgesellschaft	101	114
GesmbH	682	745
Aktiengesellschaft	0	3
Privatstiftung	2	0
Vereine	15	15
Ausland	12	10
Sonstige (Verlassenschaften, Private, Gesellschafter, Landwirte etc.)	93	83
Gesamt	1.531	1.625

Wien, 05.07.2017

Insolvenzstatistik für Unternehmen sowie Private

Die Insolvenzstatistik liefert Informationen über alle Insolvenzverfahren Österreichs (eröffnete Insolvenzen sowie mangels Masse abgewiesene Konkursanträge) nach Höhe der Forderungen, aufgeteilt nach Bundesländern, nach Branchen und nach Rechtsformen. Grundlage der Analyse sind einerseits die übermittelten Daten der zuständigen Landesgerichte sowie Bezirksgerichte und andererseits Informationen aus der KSV1870 Wirtschaftsdatenbank. Der KSV1870 erstellt diese Auswertungen regelmäßig zum ersten Quartal, zum ersten Halbjahr, für das erste bis dritte Quartal sowie für das Gesamtjahr. Zusätzlich gibt ein ausführlicher Insolvenzkommentar einen Überblick über die aktuelle wirtschaftliche Situation Österreichs. Der Vergleich der Insolvenzdaten bildet den aktuellen Stand der Konjunktur ab.

Der Auswertung der KSV1870 Insolvenzstatistik liegt ein standardisiertes Verfahren zugrunde, welches regelmäßig die gleiche Art der Analyse liefert und daher die Insolvenzzahlen seit Jahren konsistent abbildet. Durch die Vergleichbarkeit der KSV1870 Statistiken ergeben sich Interpretationsspielräume, die ein realistisches Bild der zugrundeliegenden Analyse im gesamtökonomischen Kontext widerspiegeln. Eventuell auftretende Abweichungen – bei abgewiesenen Konkursanträgen, eröffneten Verfahren – erklären sich daraus, dass je nach Verfahrensart die Insolvenz einer Firma nur ein Mal pro Jahr gezählt wird. Auch Änderungen der Gerichtszuständigkeit während des Insolvenzverlaufes können leichte Verschiebungen mödlich machen.

Rückfragenhinweis:

Karin Stirner, Leiterin KSV1870 Unternehmenskommunikation

Telefon 050 1870-8226, E-Mail: stirner.karin@ksv.at www.ksv.at; Twitter: https://twitter.com/KSV1870